



# Sammlung Theaterzettel

## Liebes-Manöver

**Kraatz, Curt**

**1905-05-14**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).


 Grossherzogliches Hof- und National-Theater Mannheim.  
**Neues Theater im Rosengarten.**

Sonntag, den 14. Mai 1905.

# Liebes-Manöver.

Lustspiel in 3 Akten von Curt Kraatz und Freiherr von Schlicht.  
Regie: Hugo Walter.

**Personen:**

von Velsen, Oberst eines Infanterie-Regiments	Karl Neumann-Hoditz.
Katharina, seine Frau	Hanna v. Rothenberg.
Elli, seine Tochter	Helene Burger.
Major a. D. von Velsen	Emil Hecht.
Leontine von Breitenbach	Toni Wittels.
Cécilie, ihre Tante	Julie Sanden.
Ernst von Winterstein, Oberleutnant	Georg Köhler.
Kurt von Winterstein, Kadett, sein Bruder	Ella Eckelmann.
Exzellenz von Kosswitz	Christian Eckelmann.
Dr. Erich von Osten	Alexander Kökert.
Schröder, Bursche bei Oberst von Velsen	Gustav Kallenberger.
Kapellmeister	Bruno Hildebrand.
Ordonnanz	Eduard Jachtmann.
Erster	August Krebs.
Zweiter } Soldat	Heinrich Füllkrug.
Dritter }	Philipp Orlow.

Gäste. Soldaten. Ein Dienstmädchen.

Spielt im Hause des Oberst von Velsen in einer kleinen Garnisonsstadt.

Kasseneröffnung 7½ Uhr.

**Anfang 8 Uhr.**

Ende nach 10½ Uhr.

Nach dem 2. Akt findet eine grössere Pause statt.

Beurlaubt: Willibald Kähler. — Krank: Ferdinand Langer. Karl Ernst.

**Eintritts-Preise:**

Logenplätze auf der Empore 1. Reihe M. 4.— per Platz	Auf der Estrade . . . . . M. 3.— per Platz
2. und 3. Reihe . . . . . 3.50 " "	Parkett 1. Abteilung (Sperrsitze) . . . . . 3.— " "
Empore 1. Reihe 1. Abt. (No. 53-80) . . . . . 3.50 " "	2. " " " . . . . . 2.— " "
1. Reihe 2. Abteilung . . . . . 2.50 " "	3. " (Sitzplätze) . . . . . 1.50 " "
2. Reihe . . . . . 2.— " "	4. " " " . . . . . 1.— " "
3. Reihe . . . . . 1.— " "	5. " (hinterer Raum) . . . . . —.50 " "

Jeder Theaterbesucher hat eine städt. Einlasskarte zum Preise von 10 Pfennig zu lösen. Städt. Einlasskarten sind bei den bekanntgegebenen Verkaufsstellen, an der Tageskasse des Hoftheaters, sowie an den Automaten am Eingang in den Rosengarten erhältlich. — Der Kontroll-Abschnitt des Theaterbillets ist aufzubewahren und auf Verlangen des Personals vorzuzeigen.

Der Vorverkauf der Eintrittskarten zu den im Wochenspielplan angekündigten Vorstellungen im Neuen Theater findet jeweils von Montag Vormittags 10 Uhr ab an der Tageskasse II des Hoftheaters ohne Erhebung einer Vorverkaufsgebühr statt. Von gleicher Zeit ab sind auch Karten ins Parkett, 1., 2., 3., 4. und 5. Abteilung bei den Verkaufsstellen: August Kremer, (alter Pfälzerhof) und Friedrich Petry, Mittelstr. 9, gegen 10 Pfennig Zuschlag erhältlich. Gegen gleichen Zuschlag können auch am Tage der betr. Vorstellung Vormittags von 11—1 Uhr und zu Vorstellungen an Sonn- oder Feiertagen ausserdem Nachmittags von 3—6 Uhr im Rosengarten Karten gelöst werden.

Die Tageskassen des Hoftheaters (Konzertsaal-Eingang) sind geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10—1 Uhr und Nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- und Feiertagen Vormittags von 11—1 Uhr.

Nach jeder Theater-Vorstellung im Neuen Theater hält ein Wagen der elektrischen Strassenbahn Ecke Friedrichsplatz und Heidelbergerstrasse zur Fahrt nach Ludwigshafen.

Abends 7 Uhr. Im Hoftheater. 50. Vorstellung im Abonnement A.

## Der Freischütz.

Romantische Oper in 3 Akten von Friedrich Kind. Musik von C. M. v. Weber.

Montag, den 15. Mai 1905. Im Hoftheater. 50. Vorstellung im Abonnement B.

Neu einstudiert:

## Wohltätige Frauen.

Lustspiel in 4 Akten von L'Arronge.

Anfang 7 Uhr.